

FDP Hessen

## **EMPFANG ANLÄSSLICH DES 75. GEBURTSTAGS VON DR. WOLFGANG GERHARDT**

09.02.2019

---

### **„Eine politische vertrauensbildende Maßnahme in Person“**

*Die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit, die FDP-Bundespartei, die Fraktion der Freien Demokraten im Deutschen Bundestag, die Fraktion der Freien Demokraten im Hessischen Landtag und die FDP Hessen ehren Dr. Wolfgang Gerhardt zum 75. Geburtstag*

Zum 75. sollte Schluss sein – so hatte Dr. Wolfgang Gerhardt für sich entschieden und im Herbst 2018 sein letztes politisches Amt aufgegeben. Nach langen Jahren als Landesvorsitzender der FDP Hessen, als stellvertretender Hessischer Ministerpräsident, als Fraktionsvorsitzender der FDP im Hessischen Landtag, als Bundesvorsitzender der FDP und Vorsitzender der FDP-Bundestagsfraktion, und zuletzt als Vorstandsvorsitzender der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit sah er nun die Zeit gekommen, die Geschäfte in andere Hände zu geben.

Viele der Menschen, die – so der Vorsitzende des Kuratoriums der Stiftung, Prof. Dr. Jürgen Morlok, in seiner Begrüßung der Gäste - „ein Stück des Weges für die Freiheit mit Wolfgang Gerhardt gegangen sind“, fanden sich im Plenargebäude des Hessischen Landtags in Wiesbaden ein, um den Jubilar zu ehren. Keine langen Reden, sondern Zeit für Begegnungen, so hatte es Gerhardt gewollt – und ein Festvortrag zu einem bedeutsamen Thema, nämlich den Krisen, die das europäische Projekt bedrohen. Gehalten wurde der Festvortrag von Andreas Rödder, Professor für Neueste Geschichte an der Universität Mainz.

Eins wurde in den kurzen Grußworten schnell klar: Die Rolle, die Wolfgang Gerhardt in der deutschen, wie in der internationalen Politik in den vergangenen Jahrzehnten gespielt hat, kann gar nicht hoch genug geschätzt werden. Ob René Rock für die hessische

Landtagsfraktion, Dr. Stefan Ruppert für die Hessen-FDP oder Christian Lindner in einer Videobotschaft für die Bundespartei und die Fraktion der Freien Demokraten im Bundestag – sie alle würdigten umfassend die großen Leistungen Gerhardts für die Liberalen und für das Land.

Der FDP-Landesvorsitzende Dr. Stefan Ruppert würdigte Gerhardt als einen großen Liberalen, der Hessen geprägt habe. „Dr. Gerhardt ist Ehrenvorsitzender der FDP Hessen. In seiner politischen Haltung, in der Eleganz seiner Gedankenführung und in der Aufrichtigkeit im Umgang mit Menschen ist er ein Vorbild für die Freien Demokraten in Hessen. Wir haben ihm viel zu danken.“

René Rock, Fraktionsvorsitzender der Freien Demokraten im Hessischen Landtag, hob das politische Gewicht seines Vor-Vorgängers hervor: „Wolfgang Gerhardt war gleich zweimal Fraktionsvorsitzender im Landtag. Er hat als Parlamentarier und als Staatsminister für Wissenschaft und Kunst liberale Politik in Hessen geprägt. Seine politische Durchsetzungskraft und sein persönlicher Stil haben beide Ämter, in denen er in Hessen wirkte, geprägt. Wir schauen anlässlich seines Ehrentages auf einen Politiker, den wir mit Stolz in unseren Reihen wissen.“

Prof. Dr. Karl-Heinz Paqué konnte dem Jubilar eine Überraschung überreichen: eine Festschrift mit Aufsätzen über den Menschen Wolfgang Gerhardt und über seine Politik, garniert mit persönlichen Erinnerungen und Würdigungen durch eine Vielzahl von Wegbegleitern, Freunden und Verwandten des Jubilars.



